

ANTICA NAMUR, IMMER HÖHER!

Vom 10. bis 18. November 2018

Jedes Jahr im Herbst bestätigt die Antica Namur ihre Stellung als « place to be » der Kunst- und Antiquitätenszene. Dank ihrer Terminierung zu Beginn des Messekalenders ist die Antica einer der ersten Gradmesser des Jahres für den belgischen Kunstmarkt. Nachdem die Messe bereits seit Frühjahr 2018 ausverkauft war, haben die Veranstalter beschlossen, für diese 43. Ausgabe die zweite Halle von Namur Expo zu eröffnen. Seit 2010 wurde diese Halle nicht mehr für die Antica Namur genutzt.

Die diesjährige XXL-Ausgabe vereint in den beiden Hallen insgesamt 130 belgische und internationale Galerien (+12% gegenüber der Ausgabe 2017). Darunter befinden sich 80 belgische Galerien (sowohl französisch- als auch niederländischsprachig), 31 aus Frankreich, 10 aus den Niederlanden und 5 aus Deutschland. Unter den internationalen Ausstellern finden sich zudem einige englische, Schweizer, Luxemburger sowie italienische Galerien. Die Gesamtoberfläche der Messe beträgt 8.000 bis 10.000 m².

Darunter ...

die Spitzenaussteller: Galerie Beres (F), Bouisset (F), Claeys Gallery (F), Costermans (B), Epoque Fine Jewels (B), Jan Muller (B), Ooidonck Fine Art (B), JVDM (B), Martel Greiner (F), Mathieu Sismann (F), La Mésangère (B), Tom Desmet (B), Univers du Bronze (F)

die Neuankömmlinge: Berger Famarte (B), First Art (S), Gauchet (F), Il Raccoglitore (IT), Jean Moust (F), Mayflower (ENG), Nicolas Bourriaud (F), Ooidonck Fine Art (B), Univers du Bronze (F), Riondet (F)

die Rückkehrer: Galerie Bordet (F), Drees Archeo (B), Epoque Fine Jewels (B), Herwig Simons (B), Jacques Nève (F), Lamy (B), Galerie Noel (B), Jean-François Régis mit dem Dekorateur Gerald Watelet (B), Olivier Delvaille (F), Tom Desmet (B)

Damit sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein und die Herzen von Kunstsammlern und - Liebhabern aller Altersstufen auf der Suche nach alten oder modernen Gemälden, Möbeln mit Gütesiegel oder Retro-Mobiliar, antiken Gläsern oder besonderem Silberzeug, die einem stets eklektischerem Einrichtungsstil eine besondere Note verleihen, schneller schlagen lassen.

Die Stadt Namur präsentiert in Zusammenarbeit mit der König-Baudouin-Stiftung eine Auswahl außergewöhnlicher Werke ihrer Museen. Während der Messe stehen zahlreiche, öffentlich zugängliche Vorträge mit Bezug zum Kunstmarkt auf dem Programm.

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Veranstaltungszeiten

Vom 10. bis 18. November 2018

Von Montag bis Freitag von 14 bis 19 Uhr. Am Wochenende von 11 bis 19 Uhr.

Vorpremiere auf Einladung am Donnerstag, den 8. November von 15 bis 23 Uhr.

Vernissage auf Einladung am Freitag, den 9. November von 14 bis 23 Uhr.

Ladies Day - kostenloser Eintritt für Damen am Dienstag, den 13. November von 14 bis 19 Uhr. Vortrag um 15 Uhr.

Pressekonferenz am Mittwoch, den 8. November um 12.30 Uhr.

Veranstaltungsort

Namur expo - 2, avenue Sergent Vrithoff BE-5000 Namur

Anzahl der Aussteller

130

Anzahl der Gutachter

25 für die Überprüfung, 3 während der Messe

Preis

Eintritt vor Ort: 25 € - kostenlose Besucherbroschüre. Online-Eintrittskarten: 20 €

Vernissage VIP-Karte (2 Personen): 100 €

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren erhalten kostenlosen Eintritt. Haustiere sind nicht erlaubt. Die Veranstalter sehen keine Betreuung vor.

Informationen

T +32 (0)10 560 230 – antica@fairtime.be

Veranstalter

FAIRTIME SPRL

Luc Darte – Managing Director Art Fairs - +32 (0)475 89 07 89 - luc.darte@fairtime.be

Pressekontakt Beneluxländer

CaracasCOM - Hélène van den Wildenberg - info@caracascom.com – GSM +32 (0)495 22 07 92